

"No se Mata la Verdad"- Dokumentarfilm über Journalismus in Mexiko

09.11.2018 19:00-21:00

**FILMVORFÜHRUNG
UND DISKUSSION**

LA NARVARTE FUE CRIMEN D

NO SE MATA LA VERDAD
Gewalt gegen Journalist*innen in Mexiko

EineWeltHaus München
Schwanthalerstraße 80
80336 München
Raum 211+212

Freitag 09.11.2018
19 Uhr
Eintritt frei!

Eine Veranstaltung des Öku-Büros München aus der Reihe
Perspectivas Diversas

NO SE MATA LA VERDAD
Die Wahrheit kann man nicht töten

Gewalt gegen Journalist*innen in Mexiko

Syrien und Mexiko waren im Jahr 2017 die gefährlichsten Länder, um Journalismus zu betreiben; mit dem entscheidenden Unterschied, dass sich Mexiko nicht im Kriegszustand befindet.

An dem Abend zeigen wir den Dokumentarfilm "No se Mata la Verdad" des mexikanischen Regisseurs Témoris Grecko. Der Film handelt von der extremen Gewalt gegenüber Journalist*innen in Mexiko und die Straflosigkeit dieses Verbrechens.

Témoris Grecko wird sich an dem Abend per Skype verbinden, um seinen Film vorzustellen.

- 1 -



oeku-buero.de

Ökumenisches Büro für Frieden und Gerechtigkeit e. V.

Eintritt frei!

Sprache: Spanisch mit englischer bzw. deutscher Übersetzung

NO_JS_WARNING

Eine Welt Haus München, Swanthalerstr. 80, 80336 München

[Zurück](#)

- 2 -